

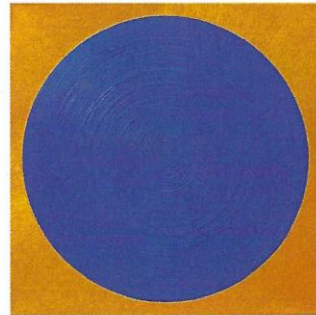
“INSPIRATION“

Gruppenausstellung Juni 2021

KLOSTERPRESSE
e.v.
im Frankensteiner Hof
Paradiesgasse 10
60594 Frankfurt

DIE KÜNSTLER STELLEN SICH VOR MIT EINEM KURZTEXT ZU IHREN BILDERN

**AUSSTELLUNG
INSPIRATION**



Christiaan Tonnis

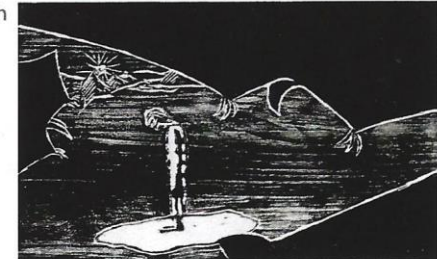


Andrea Issabeigloo

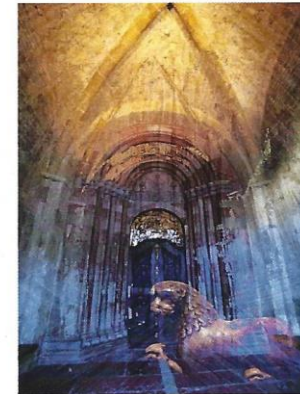


Michael Fann

Angela Ehrlich



Erika Roor



Almut Aue



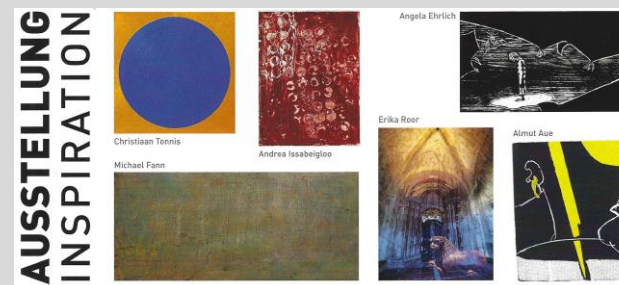
**“INSPIRATION“ Gruppenausstellung
Almut Aue, Angela Ehrlich,
Michael Fann,
Andrea Issabeigloo,
Erika Roor, Christiaan Tonnis**

Acryl-Collage – Holzschnitt – Malerei – Radierung / Abriebe - Fotografie – Ölmalerei



**DIE KÜNSTLER STELLEN SICH VOR
MIT EINEM KURZTEXT ZU IHREN BILDERN**

KURZPRÄSENTATION – FOTOBUCH



“INSPIRATION“ Gruppenausstellung

**DIE KÜNSTLER STELLEN SICH VOR
MIT EINEM KURZTEXT ZU IHREN BILDERN**



ALMUT AUE

Almut Aue



geboren 1938 in Jena, Thüringen studierte Malerei am Städel/Frankfurt und Kulturwissenschaften an der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität in Frankfurt. Sie lebt und arbeitet als Malerin und Lyrikerin in Frankfurt a.M. und in Mauloff im Taunus. Seit 1990 stellt Almut Aue regelmäßig aus. In mittlerweile über 30 Einzelausstellungen hat sie sich mit ihren Bildern, Zeichnungen, Objekten und Collagen der öffentlichen Kritik gestellt.

Diese Serie in Schwarz und Gelb zeigt Variationen von Collagen und Acrylfarbe auf Papier.

“INSPIRATION“ Gruppenausstellung

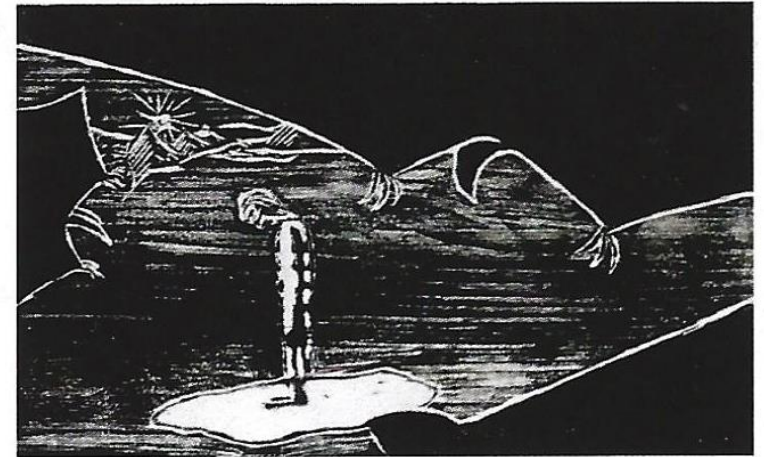
**DIE KÜNSTLER STELLEN SICH VOR
MIT EINEM KURZTEXT ZU IHREN BILDERN**



Angela Ehrlich

Angela Ehrlich

arbeitet meist themenbezogen, oft auch mit unterschiedlichen Techniken. Seit 2007 sind für die Künstlerin der **Holzschnitt** und **experimentelle Drucktechniken** ihr Hauptausdrucksmittel. Ihre künstlerische Entwicklung ging über Zeichnung zur Malerei, über Fotografie und Computergrafik zur Bildhauerei und Plastik. Kam eine neue Technik hinzu, traten andere Techniken in den Hintergrund, wurden aber nicht aufgegeben.



Hier zeigt Angela Ehrlich eine **Serie von Holzschnitten**, die sie im Handabzugsverfahren gedruckt hat. Zwar sind die Arbeiten schon vor längerer Zeit entstanden, doch die den Arbeiten eigene ganz düstere Stimmung, drückt stimmungsmäßig aus, was wahrscheinlich jeder von uns ganz aktuell, und im letzten Jahr, nur zu gut kennen gelernt hat.

Die **genaue Intention** der Bilder lässt die Künstlerin offen und möchte den Betrachter seinen der eigenen Assoziationen überlassen.

“INSPIRATION“ Gruppenausstellung

**DIE KÜNSTLER STELLEN SICH VOR
MIT EINEM KURZTEXT ZU IHREN BILDERN**



Michael Fann



Michael Fann

ist in Nashville / Tennessee, geboren und hat an der *University of Tennessee* Zeichnen, Malerei und Kunstgeschichte studiert.

Er lebt **seit 1984 in Deutschland in Frankfurt a.M.** als freischaffender Künstler. Michael Fann stellt seit 1973 öffentlich aus. Seine Werke sind im öffentlichen und privaten Besitz in den USA und Europa.

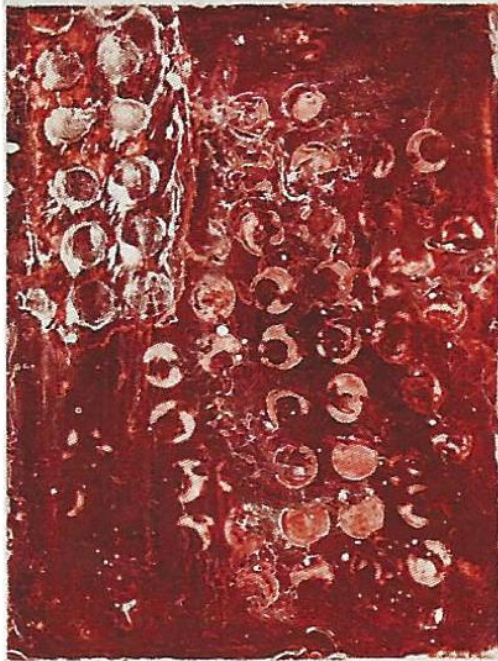
Michael Fann erläutert seine Bilder wie folgt:

„Meine Bilder befassen sich mit meiner **Verbindung zur Erde**. Sie befassen sich mit Grundelementen - Erde, Wasser, Luft, Feuer, Holz. Sie sollen keine wörtlichen Darstellungen eines bestimmten Ortes oder einer bestimmten Zeit sein. Man könnte sie auch als "Traumlandschaften" bezeichnen.“

Das Besondere der Bilder ist: Je mehr sich **ein Betrachter** vor den Bildern bewegt und sie aus verschiedenen Winkeln sieht, desto mehr sieht er – aufgrund der **reflektierenden Qualität der Farbe**.

“INSPIRATION“ Gruppenausstellung

**DIE KÜNSTLER STELLEN SICH VOR
MIT EINEM KURZTEXT ZU IHREN BILDERN**



Andrea Issabeigloo

ANDREA ISSABEIGLOO

hat in Frankfurt an der JOHANN WOLFGANG GOETHE-UNIVERSITÄT Kunstpädagogik studiert.

Sie arbeitet als freischaffende Künstlerin im **Bereich Druckgrafik, Zeichnung und Fotografie.**

Die Künstlerin lebt und arbeitet in Mainz. Sie stellt regelmäßig aus und leitet Seminare und Workshops für Kinder und Erwachsene.

Andrea Issabeigloo's Interesse gilt insbesondere der **experimentellen Druckgrafik.** Sie verwendet Fundstücke, wie altes Blech oder ein Stück Linoleum eines abgenutzten Fußbodens und nutzt die Gebrauchsspuren als Abriebe in ihren Arbeiten. So entstehen Flächen mit Rasterstrukturen oder geometrischen Strukturen, manchmal auch Formen mit objekthaftem Charakter.

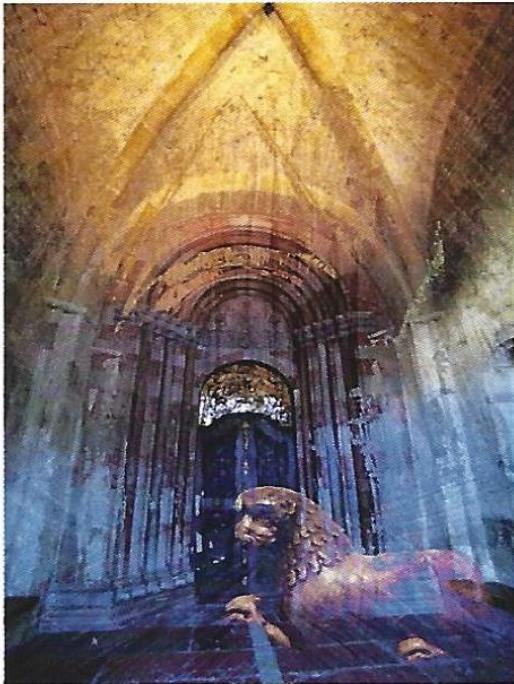
“INSPIRATION“ Gruppenausstellung

**DIE KÜNSTLER STELLEN SICH VOR
MIT EINEM KURZTEXT ZU IHREN BILDERN**



Erika Roor

Erika Roor



kommt **aus Sibirien**. Dreißig Jahre lang arbeitete sie in einer kleinen Fabrik, in der Produkte aus Edelsteinen und Edelmetallen mit handwerklichen Techniken hergestellt wurden, die heute äußerst selten geworden sind. Jetzt beschäftigt sie sich mit der **Fotografie**.

Erika Roor sagt zu ihren Bildern: „Man möchte immer an die **Magie der Welt** um uns herum glauben – dass eine Türe mehr ist als sie scheint: nämlich ein **Portal** in eine andere Welt. Und so ist auch eine Kirchendecke eigentlich ein Kristall des Universums ... nach dieser Magie suche ich.“

“INSPIRATION“ Gruppenausstellung

**DIE KÜNSTLER STELLEN SICH VOR
MIT EINEM KURZTEXT ZU IHREN BILDERN**



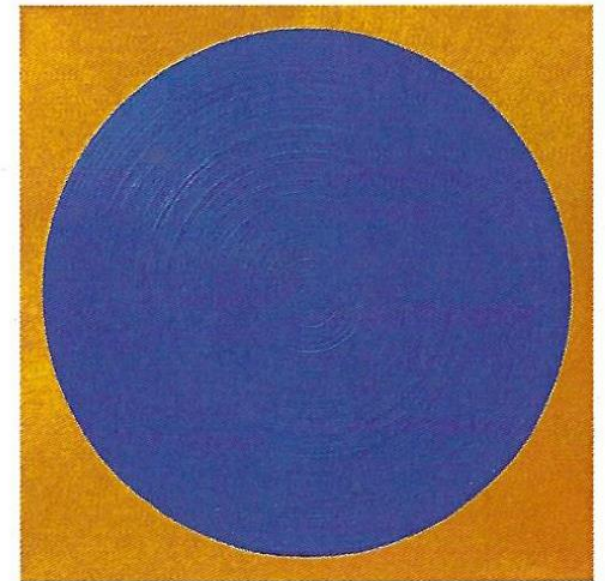
CHRISTIAAN TONNIS

wurde 1956 in Saarbrücken geboren, studierte von 1980 bis 1985 an der **Hochschule für Gestaltung Offenbach** am Main bei Prof. Herbert Heckmann und Prof. Dieter Lincke, lebt und arbeitet in Frankfurt am Main.

Christiaan Tonnis sagt zu seiner Bilderserie:

„Meine Serien der **minimalistisch umgesetzten Meditationsbilder** und christlichen Kreuze sind inspiriert durch die Auseinandersetzung mit den Schriften der Philosophie und der Bibel.

Grundlegende Formen wie der Kreis, das Quadrat, Dreieck und Kreuz sind Urbilder und symbolisieren die Bausteine, Gesetze und Wirkprinzipien unserer Welt, wie sie zum Beispiel durch Platon, Hermes Trismegistos und andere überliefert wurden.“



Christiaan Tonnis